

# **Demokratie hautnah erleben – SchülerInnen der Waldstraße auf Rallye durch Hattingen**

Am 10.09.2025 machten sich zwei Lerngruppen unserer Schule – die Klasse 7 sowie der Europakurs der Jahrgangsstufe 9 – auf den Weg, um Demokratie in Hattingen ganz praktisch kennenzulernen. Organisiert wurde diese Rallye von Dominic Zülch im Auftrag der Stadt Hattingen und vielen weiteren Mithelfern. Ziel war es, uns zu verdeutlichen, wie Demokratie entsteht, funktioniert und wo Politik in Hattingen gemacht wird.

Die Rallye führte uns an verschiedene zentrale Orte des politischen und gesellschaftlichen Lebens in unserer Stadt. Erster Halt war das Neue Rathaus, wo wir von Herrn Jüttendonk, dem Fachbereichsleiter für Ratsangelegenheiten, erfuhren, wie kommunale Entscheidungen vorbereitet und umgesetzt werden. Vom großen Sitzungssaal, über das Briefwahlbüro bis hin zur Druckerei wurden uns außerdem die einzelnen Arbeitsbereiche im Rathaus gezeigt.

Anschließend ging es in die Altstadt, wo eine informative Stadtführung mit Herrn Friedrich historische Bezüge und Entwicklungen der Stadt Hattingen deutlich machte. Wir gingen an verschiedene historische Orte, die Hattingens Entwicklung geprägt haben, z.B. zur ehemaligen Stadtmauer im Mittelalter, zum Treidelbrunnen als Symbol für den Handel während der Industrialisierung und zum „Hitlerkeller“ sowie dem Stolperstein von Hubert Lübberich, die die dunkle Zeit der Herrschaft der NSDAP in Deutschland und Hattingen markieren.

Weiter ging es zum Jugendraum des CVJM, einen Rückzugsort, der speziell für Jugendliche von 6-17 Jahren geschaffen wurde, um ihre Freizeit dort zu verbringen.

Zum Abschluss stand ein Besuch im Haus der Jugend in der Bahnhofsstraße auf dem Programm. Dort stellte sich das Jugendparlament Hattingen mit Axel und Paul vor. Nach ihrer „Chaos-Rallye“ rund um die Aufgaben des Jugendparlaments erklärten sie uns zusammen mit Herrn Dorndorf-Blömer, Mitglied des Stadtrats, wie junge Menschen direkt an demokratischen Prozessen beteiligt sein können – und sollten!

Der Tag hat eindrucksvoll gezeigt: Demokratie lebt vom Mitmachen – und dazu können auch Jugendliche bereits ihren Beitrag leisten.

Klasse 07B und der WP II Europa des 9. Jahrgangs





